



Zum Saisonbeginn 2026

im Januar 2026

Liebe Fahrerinnen und Fahrer der DHM,

für das Jahr 2026, das nun schon ein paar Tage alt ist, möchten wir euch noch alles Gute wünschen. Bleibt gesund, positiv gestimmt und habt viel Freude mit eurem schönen Hobby.

2025 war dank eurer treuen Teilnahme für die DHM ein gutes und erfolgreiches Jahr. Die Zahl der Teilnehmenden bei DHM-Veranstaltungen ist erneut gestiegen, und zwar auf fast 2.600 im Jahr 2025. Diese stabilen Zahlen haben es erneut möglich gemacht, ein gutes finanzielles Ergebnis zu erzielen, was uns den soliden Fortbestand der DHM sichert.

Das Orga-Team hat in den vergangenen Monaten die Verträge für die neue Saison abgeschlossen. Hier gibt es, wie sollte es anders sein, leichte Erhöhungen, genauso wie bei den übrigen festen Kosten wie Versicherungen, Zeitnahme, Rettungskräfte usw. Wir haben auf dieser Basis eine Gesamtkalkulation erstellt und daraus die Höhe der Nenngelder abgeleitet. Bereits in den vergangenen Jahren haben wir die Nenngelder der einzelnen Klassen jeweils leicht angeglichen, da wir der Meinung sind, dass die Kosten für Fahrzeiten gerecht auf alle Teilnehmer umgelegt werden sollten. Nun sind wir fast auf einem einheitlichen Niveau angekommen, lediglich die Klasse E zahlt noch ein vergünstigtes Startgeld. Im kommenden Jahr wollen wir diese Lücke aber auch schließen. Details zu den Startgeldern findet Ihr unter Punkt 7.3 auf Seite 3.

Gestern haben wir die Nennsysteme für die Saison 2026 eröffnet. Ihr findet sie wie immer auf der DHM-Website unter der Rubrik „Termine und Nennungen“. Mit diesem Brief möchten wir euch alle Informationen für die neue Saison geben. **Wie immer sind die wichtigen Veränderungen gelb hinterlegt.**

1. Termine und Strecken

| | |
|------------------------|--|
| 02. April 2026 | Prüf- und Einstellfahrten, Hockenheimring |
| 18.-19. April 2026 | 3. VFV Klassik GP Oschersleben |
| (17. April 2026 | Prüf- und Einstellfahrten der IG Königsklasse, Oschersleben – Teilnahme für DHM möglich) |
| 29.-31. Mai 2026 | VFV Großer Preis der Stadt Most (CZ) 2026 |
| 03.-05. Juli 2026 | VFV Klassik GP Schleizer Dreieck 2026 |
| 25.+26. Juli 2026 | VFV Klassik GP Colmar Berg (L) 2026 |
| 15.+16. August 2026 | 36. Schottenring GP (MSC Rund um Schotten) – nicht alle DHM-Klassen, kein Wertungslauf zur DHM |
| 22.+23. August 2026 | 34. Kölner Kurs, Nürburgring (MSC Porz) |
| 18.-20. September 2026 | 46. Hockenheim Classics |
| 24. Oktober 2026 | Informationsveranstaltung / Meisterschaftsfeier, Festhalle Schotten |

Terminänderungen sind möglich und werden ggfls. auf der DHM-Internetseite (www.vfv-dhm.de) bekanntgegeben.

2. Klasseneinteilung und Startnummerntafeln

Bei der Klasseneinteilung gibt es keine Veränderungen zu 2025. Die Klasseneinteilung und Hinweise zu den Startnummerntafeln findet Ihr im „DMSB-Handbuch 2026 Motorradsport“, und zwar bei den „Technischen DMSB-Bestimmungen 2026 für Historische Renn- und Supersportmotorräder“.

Bitte achtet auf die korrekte Ausführung und gute Lesbarkeit der Startnummerntafeln. Sie gewährleisten, zusammen mit einem einwandfrei funktionierenden Transponder, eine korrekte Zeitnahme bzw. Wertung.

Veränderungen gibt es bei den Baujahrsgrenzen, und zwar
Klassen A, B, F, P, S, T: bis Baujahr 1995
Superbike-Pokal: bis Baujahr 2006

3. Wertungsgruppen

Keine Veränderungen zu 2025. Folgende Klassen werden zu Wertungsgruppen zusammengelegt:

A + R
C + Y + Z
H + L
J + K
M + S + F
N + Q
P + O + T

Die Klassen B, E, U, V, W und X sowie die Superbikes werden jeweils einzeln gewertet.

4. Startgruppen / Doppelstarter

Keine Veränderungen zu 2025. Folgende Klassen werden zu Startgruppen zusammengefasst. Mögliche Änderungen werden ggfls. rechtzeitig mitgeteilt.

A + R, M + S + F
B, Superbikes
C + Y + Z
E, H + L, U
J + K, V
N + Q
P + O + T
W, X

Jede Fahrerin/jeder Fahrer kann als Doppelstarter in unterschiedlichen Startgruppen mit zwei Motorrädern/ Gespannen oder mit einem Solo- und einem Gespannmotorrad an den Start gehen. Ein Doppelstart in unterschiedlichen Klassen innerhalb einer Wertungs- oder Startgruppe ist ausgeschlossen.

Ein Fahrer kann aber innerhalb einer Klasse eine Reservemaschine anmelden. Dazu ist es nötig, eine zweite Nennung im Nennsystem für die Reservemaschine abzugeben. Die Nennung der Reservemaschine ist kostenfrei, das Nenngeld wird intern vom Nennbüro auf 0€ gesetzt.

5. Lizenzen

Für die Teilnahme an der Wertung zur Deutschen Historischen Motorrad-Meisterschaft müssen Fahrer und Beifahrer Inhaber einer Lizenz der Klassifizierung A, B oder H sein. Fahrer/Beifahrer mit diesen Lizenzen nehmen auch an der VFV-Klassenwertung teil.

Wer nur an der Klassenwertung teilnehmen möchte, kann dies auch mit einer DMSB-RaceCard oder einer C-Lizenz tun.

Alle ausländischen Teilnehmer müssen, sofern sie nicht Inhaber einer der oben genannten Lizenzen des DMSB oder Inhaber einer anderen FMN-Lizenz sind, eine DMSB-Startzulassung beantragen.

Bei Fragen zu den Lizenzen wendet euch bitte an die Lizenzabteilung des DMSB (lizenz@dmsb.de).

6. Transponder

Doppelstarter, die nur über einen Transponder verfügen, können diesen wechseln. Die Verantwortung für den ordnungsgemäßen Wechsel liegt beim Teilnehmer (keine gezeiteten Runden – keine Wertung)! Die Transpondernummer ist im Nennformular in das vorgesehene Feld einzutragen. Wer keinen eigenen Transponder hat, trägt hier „Leihtransponder“ ein. Dies ist Voraussetzung für eine korrekte Zeitnahme/Wertung.

Die Transponder sind Gegenstand der technischen Abnahme. Das bedeutet, dass der geladene Transponder bereits zur technischen Abnahme am Motorrad anzubringen ist.

Leihtransponder werden an der Rennstrecke ausgegeben, und zwar durch den Zeitnehmer MAXXMoto. Es ist eine Mietgebühr von 30 € und eine Kaution (100 € oder Pfand) zu entrichten. Die Kaution wird nach fristgerechter Rückgabe während der Veranstaltung erstattet.

7. Einschreibungen, Nennungen, Nenngelder, Boxen

Die Nennung zu einer Veranstaltung muss spätestens zum in der Ausschreibung angegeben Zeitpunkt (in aller Regel 3 Wochen vor Veranstaltung) über das Online-Nennsystem im Nennbüro vorliegen.

Liegt die Nennung dem Nennbüro ordnungsgemäß vor und ist das zu entrichtende Nenngeld bei der VFV-DHM-Kasse eingegangen, wird an den Teilnehmer zeitnah zum Veranstaltungsbeginn die Nennungsbestätigung mit Haftungsausschluss und das Technikblatt über das Nennsystem per E-Mail zugeschickt.

Diese Unterlagen müssen von den Nennenden (Bewerber, Fahrer, Beifahrer) eigenhändig, bei Minderjährigen von den/dem gesetzlichen Vertreter(n), unterschrieben werden und sind spätestens im Rahmen der Dokumentenabnahme vor Ort auf der Rennstrecke dem Veranstalter zu übergeben.

7.1 Einschreibegebühr/Grundgebühr

Die Zahlung der Einschreibegebühr/Grundgebühr ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Motorradsportveranstaltungen der VFV-DHM. Doppelstarter zahlen nur einmalig. Alle Fahrerinnen und Fahrer werden gebeten, sich bis zum 31. März 2026 per Online-Nennsystem einzuschreiben und die 50 € Einschreibe-/Grundgebühr an die DHM-Kasse zu überweisen.

Die rechtzeitige Einschreibung und der Eingang der Gebühr auf dem DHM-Konto bis zum Stichtag 31.3.2026 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Wertung zur Deutschen Historischen Motorrad-Meisterschaft.

Bei Nichteinhaltung des Stichtags ist die Grundgebühr spätestens bei der ersten Nennung zu einem lauf zu zahlen.
Sie ist auch bei einer nur einmaligen Teilnahme zu entrichten. Alle Teilnehmer, die die Einschreibegebühr/Grundgebühr gezahlt haben, und zwar egal zu welchem Zeitpunkt, nehmen an der DHM-Jahres-Klassenwertung teil.

Für die Teilnahme an den Prüf- und Einstellfahrten ist eine Einschreibung nicht erforderlich.

7.2 Nennungen

Für die DHM-Veranstaltungen ist das DHM-Nennbüro, Ulrich Seubert, Lorenz-Heim-Straße 4, 63773 Goldbach, Tel. 0151 20043495, Email: nennbuero@vfv-dhm.de, zuständig.

Die Nennungen für den Kölner Kurs (Nürburgring) erfolgen über das Online-Nennsystem des MSC Porz e.V. (www.msc-porz.de). Nennungen für den Schottenring GP gehen an den MSC Rund um Schotten (www.schottenring.de).

Wir veröffentlichen die Links zu den jeweiligen Nennsystemen auf unserer Website unter der Rubrik „Termine und Nennungen“.

Und bitte denkt daran, eure Daten in der Zentralregistrierung stets aktuell zu halten.

7.3 Nenngeld

Die DHM-Startgelder für die vom VFV veranstalteten 2- und 3-Tages-Veranstaltungen in der Saison 2026 sind wie folgt:

| Klassen | Nenngeld | Nenngeld | Nenngeld |
|----------------------|--|------------|----------------------------------|
| Klasse E | Oschersleben, Most Colmar Berg, Schleiz | Hockenheim | Eistellfahrten Hockenheimring |
| alle anderen Klassen | 260,00 € | 280,00 € | 180,00 € |
| Doppelstart | 270,00 € | 300,00 € | 180,00 € |
| | 430,00 € | 460,00 € | 270,00 € |

7.4. Nennungsschluss / Verspäteter Nennungseingang

Die Nennung zu einer Veranstaltung muss spätestens zum in der Ausschreibung angegeben Zeitpunkt (in aller Regel 3 Wochen vor Veranstaltung) über das Online-Nennsystem oder auf dem offiziellen Nennformular im Nennbüro vorliegen. Später eingehende Nennungen werden mit einem Verspätungszuschlag in Höhe von 25 Euro belegt.

Abweichender Nennungsschluss für die Veranstaltungen

Oschersleben: 3. April 2026

Colmar Berg: 6. Juli 2026

7.5 Nenngeldüberweisung / DHM-Kasse

Zeitgleich mit der Nennung ist das Nenngeld zu zahlen. Das Nenngeld für die VFV-DHM-Veranstaltungen und auch die Einschreibegebühr sind zu überweisen auf das bekannte Konto, das von Beatrix Heil betreut wird:

Veteranen-Fahrzeug-Verband, DHM-Kasse

Volksbank Staufen, IBAN: DE37 6809 2300 0002 7890 00

BIC GENODE 61STF

Das Nenngeld für den Kölner Kurs ist auf das Konto des MSC Porz e.V. zu überweisen,
das Nenngeld für den Schottenring GP auf das Konto des MSC Rund um Schotten e.V.

Die Kontonummer steht jeweils in der Bestätigungs-E-Mail, die auf die Nennung erfolgt.

Bitte auf der Überweisung die Startnummer, den Fahrernamen und die Veranstaltung/Rennstrecke angeben, damit eine eindeutige Zuordnung erfolgen kann!

7.6 Rückerstattung des Nenngelds

Die Rückzahlung des Nenngeldes bzw. der Verzicht auf die Zahlung des Nenngeldes regelt sich wie folgt:

- zu 100%, wenn die Nennung nicht angenommen wird
- zu 100% wenn der Fahrer infolge der Einbehaltung oder Einziehung der Lizenz (z. B. aufgrund eines bei einer voran gegangenen Motorradsport-Veranstaltung erlittenen Personenschadens oder aufgrund einer Suspendierung bzw. Ausschluss durch den DMSB bzw. die FIM/FIM-Europe) nicht in der Lage ist, seine Nennung zu erfüllen und dies dem Nennbüro bis spätestens 3 Tage vor Beginn der Veranstaltung schriftlich mitgeteilt hat
- zu 100%, wenn die Nennung schriftlich vor Nennschluss zurückgezogen wurde
- zu 50% bei schriftlicher Absage nach Nennschluss bis drei Tage vor der Veranstaltung wegen nachgewiesener Krankheit (Attestvorlage)
- keine Rückzahlung bei schriftlicher Absage nach Nennschluss
- keine Rückzahlung bei nur telefonischer oder mündlicher Absage vor oder nach Nennschluss

7.7 Boxen

Bei den Veranstaltungen in Oschersleben, Most und Hockenheim stehen Boxen zur Verfügung. Diese können über das Nennbüro gebucht werden, bitte schreibt im Bedarfsfall eine E-Mail an nennbuero@vfv-dhm.de.

Hockenheim Einstellfahrten – Box komplett: 180 Euro, Einzelplatz: 40 Euro

Oschersleben – Box komplett: 380 Euro (2 Tage), Einzelplatz: 80 Euro

Most – Box komplett: 420 Euro, Einzelplatz: 100 Euro

Hockenheim Classics – Box komplett: 400 Euro, Einzelplatz: 80 Euro

Die Boxenpreise geben wir 1:1 an euch weiter, hier berechnen wir keinen Aufschlag.

8. Neueinsteiger

Neueinsteiger erhalten bei Bedarf nach der Fahrerbesprechung eine zusätzliche Einweisung durch den Rennleiter oder den jeweiligen Fahrersprecher. Aus Sicherheitsgründen wird ihnen empfohlen, in der ersten Saison, aber zumindest bei den ersten zwei Veranstaltungen, eine Warnweste zu tragen. Dies ist bereits erfolgreich praktiziert worden und hat sich bewährt. Es dient der Sicherheit und hat nichts mit Abwertung oder Diskriminierung zu tun.

9. Dokumenten-Abnahme, Technische Abnahme, Helm-Prüfung

Der Ablauf ist wie folgt:

1. Dokumentenabnahme

Bitte vorlegen: Nennbestätigung, unterschriebener Haftungsverzicht, Technikblatt, Lizenz(en)

2. Technische Abnahme

bitte mitbringen: Motorrad, Technikblatt, Helm(e), Transponder

Technikblatt und Haftungsverzicht gehen den meisten Teilnehmern per Email mit der Nennbestätigung zu. Bitte diese beiden Dokumente ausdrucken, unterschreiben und zur Veranstaltung mitbringen. In allen anderen Fällen erfolgt die Ausgabe bei der Papierabnahme.

Ausdruck der Nennbestätigung vor Ort nur gegen Spende für einen guten Zweck in Höhe von 5,00 Euro.

9.1 Helme

Ab dem Jahr 2026 sind nur noch Helme ab 06-er Kennung zulässig!

Wer noch keinen neuen Helm hat und einen neuen beschaffen muss, beachte bitte auch das Angebot von SHARK und NOLAN auf der Website der DHM.

10. Pokale

Geehrt werden in allen Klassen die Plätze 1 bis 3.

Ab der Saison 2026 werden bei jeder DHM-Veranstaltung klassenübergreifend die Punktbesten in der Solo- und Gespannwertung mit einem Sonder-Pokal geehrt.

11. Historische Abnahme / Fahrzeugpass

Alle Fahrzeuge, die bei einer DHM-Veranstaltung an den Start gehen sollen, müssen durch die Historische Kommission abgenommen und registriert sein. Noch nicht registrierte Motorräder müssen daher der Historischen Kommission der DHM vorgeführt bzw. durch diese im Vorfeld registriert werden. Ein Fahrzeugpass kann ausgestellt werden, dieser ist aber lt. Reglement nicht mehr vorgeschrieben.

Bei Fragen stehen das DHM-Nennbüro, Ulrich Seubert (Email: nennbuero@vfv-dhm.de) oder die Historische Kommission (Email: histo@vfv-dhm.de) gerne zur Verfügung.

Die Historische Kommission setzt sich wie folgt zusammen:

| | |
|------------------------|---|
| bis Baujahr 1945 | Matthias Schmitt |
| Baujahre 1946 bis 1960 | Hans Insel (Koordinator Historische Kommission) |
| Baujahre 1961 bis 1979 | Thomas Wiedemann |
| ab Baujahr 1980 | Hans Poljack |
| Gespanne | Ulrich Seubert |

Die Ausstellung der Fahrzeugpässe erfolgt weiterhin durch Klaus Baumgärtner (Email: fahrzeugpass@vfv-dhm.de).

12. Schallemissionen

Wie schon hinreichend im Rahmen der Arbeitstagung in Schotten im Oktober erörtert, ist aus genehmigungsrechtlichen Gründen die Anzahl der Lärmstage (Fahrtage mit unbegrenzter Schallemission) auf den Rennstrecken nur noch sehr limitiert verfügbar.

Grundsätzlich ist festzustellen, dass auch schon im aktuellen Reglement eine Anforderung hinsichtlich der erlaubten Schallemissionen besteht. Diese betragen für ein Motorrad 105 dB(A) bei einer statischen Messung (Nahfeldmessung mit stehender Maschine) bzw. 98 dB(A) bei der dynamischen Messung an definierten Messpunkten an der Rennstrecke. Es ist davon auszugehen, dass diese Anforderungen in naher Zukunft noch weiter eingegrenzt werden. Teilnehmer, deren Maschinen die erlaubten streckenspezifischen Schallemissionen überschreiten, werden dann von den Streckenbetreibern bzw. den Veranstaltern von der Teilnahme an den jeweiligen Veranstaltungen ausgeschlossen werden.

Um allen Teilnehmern die Möglichkeit zu geben, die aktuelle Schallemission ihres Motorrades zu ermitteln und bei Bedarf entsprechende Abhilfemaßnahme durchzuführen, wird im Rahmen der DHM-Veranstaltungen allen Teilnehmern die Möglichkeit einer Schallmessung der Maschine(n) gegeben.

13. Mitgliedschaft im VFV

Wie immer am Ende eines Briefes zur Saisoneröffnung möchten wir euch auch in diesem Jahr sehr herzlich bitten, Mitglied in unserem Trägerverein Veteranen-Fahrzeug-Verband e.V. zu werden. Der VFV richtet die Deutsche Historische Motorrad-Meisterschaft aus. Das bedeutet nicht nur, dass er die Veranstaltungen zur DHM durch das Orga-Team organisieren lässt, sondern er trägt vor allem das finanzielle Risiko aller Veranstaltungen. Die Maxime des VFV war stets, Motorsportveranstaltungen für historische Renn- und Sportfahrzeuge zu veranstalten, bei denen nicht der Profit, sondern die Präsentation des historischen Kulturguts an erster Stelle steht. Dieser Leitsatz garantiert euch gerade auch in der Saison 2026 die Teilnahme an der DHM zu günstigen Startgeldern.

Die Ausrichtung der DHM kann der VFV aber auf Dauer nur übernehmen, wenn er weiterhin auf einem soliden, mitgliederstarken Fundament steht. Darüber hinaus setzt der VFV sich bundesweit auf allen Ebenen für die Belange seiner Mitglieder ein. Zurzeit besonders aktuell sind die Diskussionen um Fahrverbote für Motorräder auf bestimmten Streckenabschnitten oder auch das Thema Lärmreduzierung. Durch seine politische Arbeit bis auf Bundestagsebene garantiert der VFV, dass unsere Belange gehört werden. Mitglieds-Anträge findet Ihr unter: <https://veteranen-fahrzeug-verband.de/mitgliedschaft/>

Liebe Fahrerinnen und Fahrer, das waren unsere wichtigen Informationen für die Saison 2026. Sollten sich im Laufe des Frühjahrs noch Veränderungen in der Terminplanung ergeben, werden wir diese auf unserer Website www.vfv-dhm.de und per Newsletter veröffentlichen. Eure Fragen beantworten wir wie immer gern – sprecht uns bitte einfach an: (nennbuero@vfv-dhm.de) oder (orga@vfv-dhm.de).

Wir wünschen euch viel Erfolg bei der Vorbereitung auf die neue Saison und hoffen, euch bei den Prüf- und Einstellfahrten auf dem Hockenheimring wiederzusehen.

Bis dahin mit besten motorsportlichen Grüßen

euer DHM-Orga-Team